

Grün, gut, günstig

Fast jeder zweite Deutsche würde den Stromanbieter wechseln, doch viele scheuen sich noch. Wir haben es getan – und zum Teil haarsträubende Erfahrungen gemacht. Doch es gibt auch Angebote, bei denen alles stimmt: Service, Preis und der Umweltschutz.

Dirk Meier* aus Frankfurt/Oder freute sich schon auf sinkende Stromkosten. Nur noch 24 Pfennig sollte er zukünftig für die Kilowattstunde zahlen. Das rechnete ihm ein Mitarbeiter von abos energie am Telefon vor. Bei den Stadtwerken Frankfurt/Oder hatte er zuletzt 32 Pfennig gezahlt. Bei 5 500 Kilowattstunden Verbrauch versprach der Wechsel zu abos eine Ersparnis von 440 Mark im Jahr. Doch daraus wurde nichts:

Die abos energie ging Pleite, bevor sie liefern konnte. Im Namen von Dirk Meier hatte sie aber schon bei den Stadtwerken gekündigt. Die schrieben ihm daraufhin, dass er wieder von ihnen be-

* Name von der Redaktion geändert.

liefert werde – und laut neuem Vertrag ein Jahr nicht mehr wechseln könne. Das Licht ausgehen konnte aber nicht, denn der ansässige Versorger muss laut Gesetz in solchen Fällen einspringen.

Schuld an der Misere von Dirk Meier ist eigentlich die STIFTUNG WARENTEST.

Denn wir haben ihn als Mitarbeiter für den Stromanbietertest ausgewählt. Mit vier weiteren Personen wurde er als Tester für abos eingesetzt. Sie sollten zu diesem Anbieter wechseln, um her-

auszufinden, ob der Wechsel klappt und wie kundenfreundlich sich der Anbieter verhält. Genauso lief es bei elf weiteren Stromversorgern: Je fünf Haushalte, verteilt übers Bundesgebiet, versuchten, zu diesen Anbietern zu wechseln.

Ökostrom von Lichtblick ist bei niedrigem Verbrauch sogar billiger als herkömmlich produzierter Strom.

Billig, aber nervig

Das vermeintliche Superschnäppchen abos energie erscheint nach der Pleite nicht mehr in unserer Tabelle. Insolvenz beantragte während des Tests zwar kein weiterer Anbieter, dafür ließen die Noten für den Service oft zu wünschen übrig. Besonders nervige Erlebnisse der Tester haben wir auf Seite 46 zusammengestellt („Das ärgert“). Auffällig: Viele billige Anbieter bekamen eher schlechte Noten für den Service. So die Stromhändler DSA und ares Energie-direkt. ares ist der billigste Anbieter im Test. Aber man muss viel Geduld aufbringen, um zu ares zu wechseln: Schon die Infounderlagen kamen oft erst nach etwa einem Monat, ebenso die Auftragsbestätigung. Dass ares sie bereits beliefert, erfuhren die Tester meist erst 20 Tage nach Beginn der Lieferung. Sie wussten lange nicht, woher sie nun den Strom bekamen. DSA schnitt im Servicetest am schlechtesten ab. Der Anbieter nannte meist nur einen vagen Liefertermin und meldete sich dann monatelang nicht. Auch auf die besorgte Anfrage eines Kunden, wann denn der Strom von DSA komme, reagierte der Anbieter nicht. Dazu kommt: Der Vertrag von DSA enthält viele kundenunfreundliche Klauseln, was bei Rechtsstreitigkeiten problematisch wäre.

Aber nicht nur diese kleineren Unternehmen, auch die Stromgiganten RWE und Eon schnitten beim Service eher schlecht ab. Kennzeichen der Großen: Sie betreiben zwar viel Aufwand, indem sie die Werbetrommel rühren, um Kunden zu bekommen. Nach der Vertragsunterschrift merkt der Kunde aber nicht mehr viel vom Engagement. Er weiß oft monatelang nicht: Werde ich schon vom Neuen beliefert oder nicht? Informationen über Höhe und Termine für Stromzahlungen trafen selbst auf Nachfragen oft nicht ein. RWE lieferte in einem Fall vier Monate später als angekündigt, den Grund dafür erfuhr der Kunde nicht. RWE hat allerdings einen vergleichsweise kundenfreundlichen Vertrag – im Gegensatz zu Eon.

„Befriedigend“ waren die Servicewerten bei zwei weiteren relativ günstigen Anbietern: dem Tochterunternehmen der Berliner Bewag, best energy, und bei Yello Strom (Tochter der Energie Baden-Württemberg) – mit einem Vorsprung für Yello Strom. Der Wechsel zu diesem Anbieter verlief meist glatt. Beispiel für einen Patzer: Yello kündigte eine Abbuchung an, obwohl noch kein Yello-Strom geliefert wurde. Die Abbuchung sei aus technischen Gründen nicht mehr aufzuhalten. Wirklich abgebucht hat Yello Strom dann aber nicht.

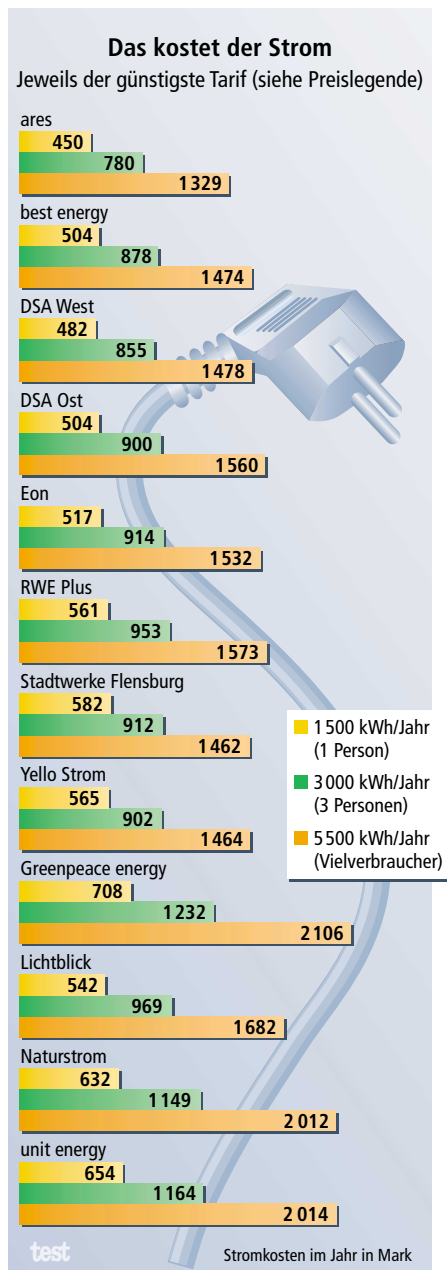
Selbstverständlich haben wir Probleme, die der alte Versorger verursacht hat, dem neuen nicht angekreidet. In einigen Fällen haben alte Versorger unberechtigt weiter Geld abgeboben oder einschüchternde Briefe an die Tester geschrieben. Die Verbraucherverbände fordern vom Staat, verbindliche Regeln für den Strommarkt festzulegen. Bisher macht die Stromwirtschaft die Regeln selbst. Unser Test zeigt, wie nötig eine staatliche Regulierung wäre. Dann würden sich vielleicht mehr Haushalte trauen zu wechseln (bisher nur etwa drei Prozent). Umfragen zufolge wäre grundsätzlich fast jeder Zweite dazu bereit.

Guter Service bei den Ökos

Der Wechsel zu einem neuen Stromversorger kann auch unproblematisch sein. So zu den Ökostromanbietern Lichtblick, Naturstrom und Greenpeace energy. Die Umweltorganisation Greenpeace hat außerdem einen relativ kundenfreundlichen Vertrag. Viele bedenkliche Klauseln haben die Stadtwerke Flensburg mit ihrem extra-Tarif im Vertrag, aber auch hier klappt der Wechsel und der Strom stammt aus umweltschonender Kraft-Wärme-Kopplung.

TIPPS

- **Wechseln Sie ruhig.** Der Wechsel kann problemlos klappen, wie unser Test zeigt. Lange Wartezeiten sind aber relativ häufig. Deshalb: Haken Sie beim neuen Anbieter nach, wenn Sie lange nichts hören. Eine Übersicht weiterer bundesweiter und regionaler Angebote finden Sie in unserem Faxabruf (Infos dazu auf Seite 98).
- **Strom sparen.** Damit schonen Sie die Umwelt und den Geldbeutel sofort. Wer seinen Haushalt optimal umstellt, kann sogar bis zu 50 Prozent sparen. Stromfresser sind Kühl- und Gefriergeräte. In unserem Faxabruf (Infos auf Seite 98) finden Sie Listen mit energie-sparenden Haushaltsgeräten.
- **Vorsicht, Superschnäppchen.** Eine Preisgarantie auf ewig besteht nicht. Einige ehemals billige Angebote sind bereits teurer geworden.
- **Vorsicht, Vertragsfallen.** Lesen Sie das Kleingedruckte genau. Wer unterschreibt ist zwar durch das Gesetz geschützt, muss aber mit Rechtsstreitigkeiten rechnen, wenn er sich im Nachhinein wehren will.
- **Kontoauszug kontrollieren.** Wenn der neue oder der alte Versorger unrechtmäßig Geld von Ihrem Konto abgebucht hat: Lassen Sie es sofort zurückbuchen. Bei Problemen wenden Sie sich an die Rechtsberatung der Verbraucherzentrale in Ihrer Nähe.



STROMWECHSEL

Das sparen Sie

Stromkosten und Verbrauch stehen in der Stromrechnung. Was Sie bei den Anbietern im Test zahlen würden: Ihren Verbrauch mit den Verbrauchskosten multiplizieren und die festen Kosten addieren (aus der Legende). **Sparbeispiel:** Eine fünfköpfige Familie in Berlin, die 5 500 Kilowattstunden im Jahr verbraucht, würde bei der Bewag im Klassik-Plus-Tarif 1 670 Mark bezahlen. Bei ares: 1 329 Mark, Ersparnis: 341 Mark. Bei den Stadtwerken Flensburg: 1 462 Mark. Ersparnis: 208 Mark.

PREISLEGENDE

Tarif: Feste Kosten in Mark im Jahr/Verbrauchskosten in Pf. je kWh (inklusive aller Kosten)
ares FuturePlus: 119,88/21,99, gegebenenfalls zuzüglich 60 Mark Sonderablesegebühr
best energy Universal: 114/26,00 (ab 2201 kWh: 24,00); **Universal plus:** 264/22,00
DSA Privat: bis 1499 kWh: 480/0,00 (in Ostdeutschland: 504/0,00), ab 1500 kWh: 108/24,99 (in Ostdeutschland: 108/26,40); einmalig 49 Mark
Eon Power private: 119,40/26,50, Power family: 239,40/23,50
RWE avanza: comfort single: 155,88/26,99, comfort double: 191,88/25,99, comfort family: 239,88/24,99, comfort big family: 323,88/23,99, Budget 2000: 682,80/0,00 (ab 2001 kWh: jede weitere: 26,99), budget 4000: 1198,80/0,00 (ab 4001 kWh: jede weitere: 26,99), budget 6000: 1678,80/0,00 (ab 6001 kWh: jede weitere: 26,99), vario: 238,80/26,99 (ab 2001 kWh: 24,99; ab 3501 kWh: 18,99; ab 5001 kWh: 26,99)
Stadtwerke Flensburg eXtra: 252/22,00, ab 9000 kWh: 0,00/25,50
Yello Strom: 228/22,48
Greenpeace energy: 183,80/34,95
Lichtblick: 114/28,50
Naturstrom: 114/34,50
Unite naturplus: 144/34,00
 Einmalige Zahlungen wurden in die Grafik nicht eingerechnet.



Bundesweite Stromangebote

Herkömmliche Stromangebote

Anbieter/Angebot	ares Energie-direkt/ FuturePlus ¹⁾ 2)	best energy/ Universal ¹⁾	DSA/Privat ¹⁾	Eon/ Power private/ family ¹⁾	RWE Plus/ avanza ¹⁾	Stadtwerke Flensburg/eXtra	
Telefonnummer	0 180 5/00 17 18	0 180 5/01 14 00	0 180 5/15 50 15	0 800/2 03 04 08	0 180 1/23 40 00	04 61/4 87 44 44	
test-KOMMENTAR	Informationen zum Umweltschutz sind unzureichend. Sehr billig, aber der Wechsel ist mühsam, mit langen Wartezeiten.	Aus Umweltsicht bedenklich. Billig. Der Wechsel ist mühsam.	Aus Umweltsicht bedenklich. Teuer für Wenigverbraucher, sonst billig. Mühsamer Wechsel, lange Wartezeiten. Viele Fußangeln im Vertrag.	Aus Umweltsicht bedenklich. Billig. Mühsamer Wechsel: Der Verbraucher erfährt oft gar nicht, dass er bereits mit neuem Strom beliefert wird. Viele Fußangeln im Vertrag.	Aus Umweltsicht bedenklich. Die Preise sind durchschnittlich, verwirrende Vielzahl von Tarifen. Der Wechsel ist ähnlich mühsam wie bei Eon. Aber kaum Fußangeln im Vertrag.	Aus Umweltsicht eingeschränkt empfehlenswert. Für Singles teuer, für höhere Verbräucher billig. Wechsel klappt. Schriftwechsel klar strukturiert, mit allen Kosten und Terminen. Viele Fußangeln im Vertrag.	
SERVICEQUALITÄT DES WECHSELS	ausreichend (4,0)	befriedigend (3,4)	ausreichend (4,4)	ausreichend (4,0)	ausreichend (4,3)	gut (2,1)	
Zuverlässigkeit 50%	mangelhaft	ausreichend	ausreichend	befriedigend	ausreichend	befriedigend	
Transparenz 50%	befriedigend	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	mangelhaft	gut	
Zusendung des Antragsformulars durchschnittlich in Tagen	28	14	5	4	10	4	
PREISNIVEAU³⁾	Stromverbrauch im Jahr	500–1 500 kWh	↑↑	↑↑	↓↓	↑↑	→
		1 501–2 500 kWh	↑↑	↑	↑↑	↑	→
		2 501–3 500 kWh	↑↑	↑	↑	↑	→
		3 501–4 500 kWh	↑↑	↑	↑	↑	→
		4 501–5 500 kWh	↑↑	↑	↑	↑	↑
UMWELTEIGENSCHAFTEN	Angaben zur Stromherkunft widersprüchlich ¹⁾	Nicht umweltschonend, überwiegend fossile Energieträger und Atomenergie ¹⁾	Nicht umweltschonend, überwiegend fossile Energieträger und Atomenergie ¹⁾	Nicht umweltschonend, überwiegend fossile Energieträger und Atomenergie ¹⁾	Nicht umweltschonend, überwiegend fossile Energieträger und Atomenergie ¹⁾	Kein Ökostrom, aber umweltschonend hergestellt, Strom aus mit Steinkohle befeuerten KWK-Anlagen	
VERTRAG	Kündigungsfrist in Monaten/ Mindestlaufzeit in Monaten	2/12	1/6 ⁵⁾	3/6	1/3	3/0 oder 12 ⁶⁾	1/6
	Minuspunkte im Vertrag	<ul style="list-style-type: none"> Unklare Datenverarbeitungsklausel Nur zweiwöchiges Kündigungsrecht bei Preisänderung oder Änderung der AGB Haftungsbegrenzung Unklarer Verweis auf AVBEltV Bindungsfrist des Kunden bis zu 4 Monaten Zu weit gehende Vollmacht Widerrufsfrist kürzer als 14 Tage nach Lieferung 	<ul style="list-style-type: none"> Verjährungsverkürzung nach AVBEltV Unbestimmter Lieferbeginn Haftungsbegrenzung Zu weit gehende Vollmacht Keine Widerrufsbelehrung 	<ul style="list-style-type: none"> Schlechte Lesbarkeit der AGB Beliebiges Preisänderungsrecht nach einem Jahr; Einverständnis des Kunden angenommen, wenn er nicht innerhalb eines Monats schriftlich widerspricht Verkürzte Verjährung nach AVBEltV Unbest. Liefertermin Haftungsbegrenzung Zu weit gehendes außerordentliches Kündigungsrecht des Anbieters Zu weit gehende Vollmacht Jederzeitiges Zutrittsrecht Zusatzentgelt bei anderer Zahlungsweise als Bankeinzug Keine Widerrufsbelehrung 	<ul style="list-style-type: none"> Schlechte Lesbarkeit der AGB Kündigungsrecht des Anbieters bei Widerruf der Einzugsermächtigung Preisänderungsrecht bei Änderung der „Marktverhältnisse“: gesonderter Hinweis auf Kündigungsrecht nicht vorgesehen Haftungsbegrenzung Einholung von Auskünften bei der Schufa und Weitergabe von Daten an sie unklar Zu weit gehende Vollmacht Verjährungsverkürzung Unbestimmter Lieferbeginn Widerrufsfrist kürzer als 14 Tage nach Lieferung 	<ul style="list-style-type: none"> Zu weit gehende Vollmacht Unklare Datenverarbeitungsklausel Widerrufsfrist kürzer als 14 Tage nach Lieferung 	<ul style="list-style-type: none"> Unbestimmter Lieferbeginn Verkürzte Verjährung Verwendung der Bestandsdaten zu Werbezwecken möglich Jederzeitiges Zutrittsrecht nach AVBEltV Zu weit gehende Vollmacht Kündigungsrecht des Anbieters bei Nichteinlösung einer Lastschrift Haftungsbegrenzung Unklarer Verweis auf AV-BeltV Keine Widerrufsbelehrung

Prozentangabe = Gewichtsanteil am Urteil für die Servicequalität des Wechsels
 ↑↑ = Mehr als 12% günstiger als der Durchschnitt.
 ↑ = Mehr als 4% günstiger als der Durchschnitt.
 → = Plus/minus 4% des Durchschnitts.
 ↓ = Mehr als 4% teurer als der Durchschnitt.
 ↓↓ = Mehr als 12% teurer als der Durchschnitt.

Anbieteradressen siehe Seite 99.
AGB: Allgemeine Geschäftsbedingungen, Grundlage vieler neuer Verträge.
AVBEltV: Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Elektrizitätsversorgung von Tarifkunden, Vertragswerk aus Monopolzeiten.

1) Der Anbieter hat auch ein oder mehrere Angebote für Ökostrom. Bewertet wurde hier das Standardprodukt, also das Angebot für herkömmlich produzierten Strom.
 2) ares Energie-direkt wurde am 1. Mai 2001 von den Stadtwerken Kiel übernommen.
 3) Bewertet wurde immer der günstigste Tarif des Anbie-



Ökostromangebote

Yello Strom/ Yello Strom	Greenpeace energy/ Greenpeace energy	Lichtblick/ Lichtblick	Naturstrom/ Naturstrom	unit energy/ naturplus
0 800/1 90 00 19	0 40/2 80 57 90	0 180 2/66 06 60	02 11/77 90 04 44	0 180 1/22 29 99
Informationen zum Umweltschutz sind unzureichend. Für Singles teuer, für höhere Verbräuche aber billig. Der Wechsel klappt, aber kleinere Patzer.	Aus Umweltsicht empfehlenswert. Teuer, aber der Wechsel klappt, der Verbraucher wird gut informiert. Kaum Fußangeln im Vertrag.	Aus Umweltsicht empfehlenswert, bei durchschnittlichen Preisen. Für Wenigverbraucher sogar billig. Der Wechsel klappt gut.	Aus Umweltsicht empfehlenswert. Eher teuer. Der Wechsel klappt.	Aus Umweltsicht empfehlenswert. Eher teuer. Der Wechsel klappt mäßig.
befriedigend (2,6)	gut (2,3)	gut (2,1)	gut (2,2)	befriedigend (2,8)
befriedigend	befriedigend	gut	befriedigend	befriedigend
gut	gut	gut	gut	gut
11	4	4	3	17
↓	↓↓	↑	→	↓
→	↓↓	→	↓↓	↓↓
↑	↓↓	→	↓↓	↓↓
↑	↓↓	→	↓↓	↓↓
↑	↓↓	→	↓↓	↓↓
Stromherkunft unklar	Ökostrom, mindestens 50 % erneuerbare Energie und maximal 50 % KWK-Strom auf Basis von Erdgas, Verpflichtung zum Bau neuer Anlagen ⁴⁾	Ökostrom, circa 75 % erneuerbare Energieträger und 25 % KWK-Strom auf Basis von Erdgas, 100 % aus neuen Anlagen	Ökostrom nach dem Fondsmodell; Förderung neuer Erzeugungsanlagen (Wind, Wasser, Biogas und Sonne)	Ökostrom aus erneuerbaren Energieträgern, ein Drittel aus neuen Anlagen, zudem Förderung durch Fondsmodell
1/12	1/6	1/3	1/12	1/0
<ul style="list-style-type: none"> • Unklare Datenverarbeitungsklausel • Nur zweiwöchiges Kündigungsrecht bei Preiserhöhung • Verkürzte Verjährung • Zu weit gehende Vollmacht • Widerrufsfrist kürzer als 14 Tage nach Lieferung • Fehlender Hinweis auf Widerruflichkeit der Einzugsermächtigung 	<ul style="list-style-type: none"> • Unbestimmter Liefertermin • Zu weitgehende Vollmacht • Kein Hinweis auf Widerruflichkeit der Einzugsermächtigung 	<ul style="list-style-type: none"> • Verjährungsverkürzung • Unbestimmter Lieferbeginn • Haftungsbegrenzung • Zu weit gehende Vollmacht • Keine Widerrufsbelehrung 	<ul style="list-style-type: none"> • Verkürzte Verjährung • Haftungsbegrenzung • Zu weit gehende Vollmacht • Fehlender Hinweis auf Widerruflichkeit der Einzugsermächtigung • Widerrufsfrist kürzer als 14 Tage nach Lieferung 	<ul style="list-style-type: none"> • Nur zweiwöchiges Kündigungsrecht bei Preisänderungen • Verkürzte Verjährung • Unbestimmter Lieferbeginn • Haftungsbegrenzung • Zu weit gehende Vollmacht • Kündigungsrecht des Anbieters bei Zuwiderhandlung gegen die AGB • Zutrittsrecht montags bis freitags 8.00 bis 18.00 Uhr • Widerrufsfrist kürzer als 14 Tage nach Lieferung

ters für den jeweiligen Stromverbrauch. Die Einschätzung „günstig“ oder „teuer“ bezieht sich auf den Durchschnitt aller Angebote im Test.
4) Verpflichtung zum Neubau von Anlagen spätestens innerhalb von drei Jahren mit einer Stromerzeugung, die der jeweiligen Lieferung entspricht.

5) Anbieter hat auch zwei teurere Angebote mit einmonatiger Laufzeit.
6) Keine Mindestlaufzeit bei avanza comfort single, double und family, bei avanza big family, vario und budget 12 Monate.

SO LESEN SIE DIE TABELLE

Zuverlässigkeit: Wir bewerteten auch, ob der Anbieter Zusagen einhält.

Transparenz: Wie wird über Termine, Kosten und Probleme informiert?

Preisniveau: Unsere Tabelle zeigt, welche Angebote für welchen Verbrauch günstig sind. Die Kosten finden Sie in der Grafik auf Seite 43.

Stromherkunft unklar/widersprüchlich: Der Anbieter hat dazu keine verlässlichen oder widersprüchliche Angaben gemacht.

Atomenergie: Sie ist mit einer radiologischen Belastung und Risiken schwerwiegender Unfälle verbunden – von der Gewinnung des Uranerzes über die Herstellung des Brennstoffs und den Kraftwerksbetrieb bis hin zur Brennstofflagerung. Die Endlagerung ist nicht geklärt. Die Bundesregierung hat den Ausstieg aus der Atomenergie beschlossen.

Fossile Energieträger: Erdgas, Kohle oder Öl. Bei der Verbrennung wird Kohlendioxid freigesetzt. Das verändert das Weltklima, mit unabsehbaren Folgen für die Ökosysteme.

Ökostrom: umweltschonend produziert, hauptsächlich aus erneuerbaren Energien wie Wind- und Wasserkraft, Solarenergie, Biomasse. In manchen Angeboten auch KWK-Anteile.

KWK: Kraft-Wärme-Kopplung. Strom und Wärme werden gleichzeitig produziert – das schont die Umwelt.

Neue Ökostromanlagen: Ihr Ausbau entlastet die Umwelt.

Fondsmodell: Anlagen für Ökostrom werden finanziell gefördert, ein positiver Beitrag zum Umweltschutz. Der gelieferte Strom stammt aber auch aus herkömmlichen Quellen.

Datenverarbeitungsklausel: Wenn sie unklar formuliert ist, weiß der Kunde nicht, was mit seinen Daten passiert.

Haftungsbegrenzung: bei Sach- und Vermögensschäden oft auf 5 000 Mark begrenzt, auch bei grober Fahrlässigkeit des Anbieters. Nach dem AGB-Gesetz ist die Haftung dann aber unbegrenzt.

Verjährungsverkürzung: Kundenansprüche verjähren oft nach 1 oder 2 Jahren, nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch gelten längere Verjährungsfristen.

Unklarer Verweis auf AVBEITV: Der Kunde erkennt dann nicht, welche Vereinbarung gilt.

Zu weit gehende Vollmacht: Der Anbieter kann im Namen des Kunden Vereinbarungen, zum Beispiel mit dem Netzbetreiber für die Netznutzung treffen, ohne dass der Kunde diese kennt.

Widerrufsbelehrung: Nach dem Fernabsatzgesetz muss der Kunde über sein Recht belehrt werden, den Antrag innerhalb zwei Wochen nach Lieferung widerrufen zu können.

Wie sieht ein „guter“ Service“ aus? Der Anbieter ist telefonisch leicht zu erreichen. Er nennt dem Kunden am Telefon alle Kosten, Kündigungsfristen und Mindestlaufzeiten und berät ihn bei der Wahl des für ihn besten Tarifs. Er erklärt, wie der Wechsel abläuft und macht den Kunden auch auf mögliche Probleme aufmerksam. Wenige Tage nach dem Telefonat erhält der Kunde die Informations- und Vertragsunterlagen. Der Anbieter kündigt für den Kunden beim alten Versorger und teilt dem Kunden den Termin der Lieferung mit – in günstigen Fällen etwa sechs bis acht Wochen nach Vertragsunterschrift. Wann er genau liefert, schreibt der Anbieter dem Kunden zeitnah zur tatsächlichen Lieferung, klärt die Zählerstände ab und kündigt die Termine und Beträge für die Abschlagszahlungen an.

Öko muss nicht teuer sein

Viele denken, es gibt nur ein Entweder-oder: Geld sparen mit preiswertem Strom oder draufzahlen mit ökologisch unbedenklichem Strom. Doch der Test zeigt: Öko muss nicht teuer sein. Umweltschutz und „guter“ Service sind zwar nicht kostenlos, bemerkenswert ist aber: Ökostrom von Lichtblick ist bei niedrigem Verbrauch sogar oft günstiger als herkömmlich produzierter Strom. Und der Tarif extra von den Stadtwerken Flensburg ist für viele Verbräuche billig.

UNSER RAT

Profitieren Sie von der Freiheit auf dem Strommarkt: Wählen Sie ein möglichst umweltschonendes Angebot – es muss nicht unbedingt teuer sein. Aus Umweltsicht sind alle Ökostromangebote im Test empfehlenswert und auch beim Service unter den Besten. Ökostrom von **Lichtblick** ist noch dazu relativ preiswert – für Leute, die wenig Strom verbrauchen, sogar billig. Für viele Verbräuche billig, „gut“ im Service und aus Umweltsicht immerhin eingeschränkt empfehlenswert sind die **Stadtwerke Flensburg** mit **extra**. Einziges Problem hier sind relativ viele Minuspunkte im Vertrag.

Wer noch mehr sparen will, kann – je nach Stromverbrauch – auch ein noch billigeres Angebot aus dem Test wählen. Er muss dann aber Mankos beim Service oder bei den Umwelteigenschaften in Kauf nehmen.

DAS ÄRGERT

Stress beim Wechsel

Bis der neue Strom wirklich geliefert wird, vergehen nach dem ersten Anruf beim Stromanbieter meist zwei bis drei Monate. Der schnellste Wechsel im Test dauerte 45 Tage, in vier Fällen (ohne abos) klappte der Wechsel bis zum 1. Juni nicht (Teststart im November 2000). Besonders nervige Erlebnisse aus dem Test:

- DSA buchte ab, obwohl der alte Anbieter die Kündigung nicht akzeptiert hatte. Ein Service-Mitarbeiter von DSA: Der Kunde solle sich sein Geld über die Bank zurückfordern.
- Eon erhält einen Antrag, auf dem eine Kundin nur einmal unterschrieben hatte

(zwei Unterschriften waren gefordert). Eon meldet sich erst nach zwei Monaten, um das der Kundin mitzuteilen.

- Ein Tester hakt nach vier Monaten bei ares nach. Auskunft: Eigentlich sollte der Strom seit zwei Monaten geliefert werden, der Altversorger (RWE) habe sich aber nicht an die Absprache gehalten.
- Einige alte Versorger schreiben einschüchternde Briefe (edis, Stadtwerke Erfurt, die Dresdner Drewag).
- Der alte Versorger bucht weiter ab, obwohl der neue liefert. Die beiden Tester müssen ihr Geld zurückfordern. Die alten Versorger: Drewag und VEW/RWE.

Bei solchen Preisen fällt die Wahl leicht – vor allem, wenn die anderen einen schlechten Service bieten oder aus Umweltsicht bedenklich sind. So haben manche Versorger hohe Anteile Atomenergie oder fossile Energieträger im Strommix. Andere geben gar keine verlässliche Auskunft zur Stromproduktion. Dann hat der Kunde keine Sicherheit, dass sein Strom nicht aus umweltbelastenden Energien stammt. Positiv ist aber: Viele der bundesweiten herkömmlichen Anbieter haben auch ein oder

mehrere Ökostromangebote. Das gilt auch für viele der regionalen Versorger. Auch sie versuchen, mit neuen Angeboten, die Kunden zu halten. Das ist besser, als die Mindestvertragslaufzeit von einem Jahr zu nutzen, um wechselwillige Kunden erneut an sich zu binden – wie bei Dirk Meier aus Frankfurt/Oder. Unlängst hat Bundeswirtschaftsminister Werner Müller die Stromwirtschaft aufgefordert, die „leidige Jahresfrist“ nicht länger als Wettbewerbshindernis zu missbrauchen. ◀

DAS HABEN WIR UNTERSUCHT

Geprüft wurde die **Servicequalität des Wechselvorgangs** zu 11 bundesweit operierenden Energieversorgern. Dabei wurden die ausgewählten Unternehmen anhand ihrer Standardprodukte untersucht. Die Servicequalität wurde im Feldversuch ermittelt. Testhaushalte wechselten nach Vorgaben der STIFTUNG WARENTEST ihren Versorger und protokollierten die Ergebnisse. Pro Anbieter wurden mindestens fünf Testfälle durchgeführt und bewertet. Die Testhaushalte waren über das gesamte Bundesgebiet verteilt. Die Feldphase erstreckte sich von November 2000 bis Juni 2001.

Bewertet wurden sowohl **Zuverlässigkeit** wie **Transparenz** des gesamten Wechselvorgangs: vom telefonischen Erstkontakt über den Anmeldevorgang bis hin zur Stromlieferung selbst. Im Mittelpunkt der Bewertung stand insbesondere die Kommunikation mit dem Kunden. Im Bereich Zuverlässigkeit wurden unter anderem die Erreichbarkeit und die fachliche Beratung am Telefon sowie die rechtzeitige Zusendung der relevanten Unterlagen bewertet. Im Bereich Transparenz stand das Informations- und Kommunikationsverhalten

des Anbieters im Mittelpunkt. Dazu zählte unter anderem die Aussagekraft der Unterlagen und die Aussagen hinsichtlich der Produkteigenschaften und des Wechselablaufs. Die beiden Untergruppenurteile gingen zu gleichen Anteilen in das Gruppenurteil ein.

Das **Preisniveau** der getesteten Stromversorger wurde mittels einer Durchschnittsbetrachtung über alle Anbieter in ihren Standardprodukten ermittelt und nach fünf Gruppen klassifiziert. Als Durchschnitt wurde eine vierprozentige Streuung um den Durchschnittspreis aller Anbieter pro Verbrauchshöhe zugrunde gelegt. Die anschließenden Kategorien „teuer“ und „günstig“ wurden entsprechend mit plus/minus acht Prozent zugeordnet. Hat ein Anbieter mehrere Tarife zur Auswahl, wurde für den Preisvergleich jeweils der günstigste Tarif berücksichtigt, bei DSA wurde ein Durchschnitt zwischen Ost und West gebildet.

Die **Stromherkunft** wurde mittels einer umfangreichen Anbieterbefragung ermittelt. Die beim Servicetest von den Anbietern mitgesandten **Verträge** sind einer juristischen Begutachtung unterzogen worden.

TIPPS + TRENDS BERUFSS- UNFÄHIGKEITS- VERSICHERUNG

Seite 10

Continentale Lebensversicherung
Beethovenstr. 6
80336 München
Tel. 0 89/5 15 30
Fax 0 89/5 15 33 27
www.continentale.de

**Deutsche Ärzte-
versicherung**
Colonia-Allee 11
51067 Köln
Tel. 02 21/14 82 27 00
Fax 02 21/14 82 14 42
www.aerzteversiche-
rung.de

**Gothaer Lebens-
versicherung**
Gothaer Platz 2–8
37083 Göttingen
Tel. 05 51/70 10
Fax 05 51/70 17 01
www.gothaer.de

**Hannoversche
Lebensversicherung**
Karl-Wiechert-Allee 10
30622 Hannover
Tel. 05 11/9 56 50
Fax 05 11/9 56 56 66
www.hannoversche-
leben.de

Huk-Coburg-Leben
Willi-Hussong-Str. 2
96446 Coburg
Tel. 0 95 61/96 51 51
Fax 0 95 61/96 50 90
www.huk.de

**Mannheimer Le-
bensversicherung**
Augustaanlage 66
68165 Mannheim
Tel. 0 180 2/20 24
Fax 0 180 2/99 99 92
www.mannheimer.de

**Plus Lebens-
versicherung**
Am Forsthaus Graven-
bruch 9–11
63263 Neu-Isenburg
Tel. 0 61 02/5 00 10
Fax 0 61 02/50 01 59
www.plus-versicherun-
gen.de

**Securitas Ver-
sicherungen**
Am Wall 121
28195 Bremen
Tel. 0 180 3/22 34 40
Fax 04 21/3 08 53 00
www.securitas-versi-
cherung.de

**Sparkassen-Versi-
cherung Sachsen/
Lebensversicherung**
An der Flutrinne 12
01139 Dresden
Tel. 03 51/4 23 50
Fax 03 51/4 23 55 55
www.sv-sachsen.de

**Volksfürsorge
Deutsche Lebens-
versicherung**
An der Alster 57–63
20099 Hamburg
Tel. 0 40/2 86 50
Fax 0 40/28 65 33 69
www.volksfuersorge.de

SCANNER

Seite 20–24

Agfa
Postfach 10 01 42
50441 Köln
Tel. 02 21/5 71 70
Fax 02 21/5 71 71 30
www.agfa.de

Canon
Postfach 5 28
47705 Krefeld
Tel. 0 21 51/34 95 66
Fax 0 21 51/34 95 99
www.canon.de

Epson
Postfach 27 01 61
40524 Düsseldorf
Tel. 02 11/5 60 30
Fax 02 11/5 04 77 87
www.epson.de

Hewlett-Packard
Herrenberger Str. 130
71034 Böblingen
Tel. 0 180 5/32 62 22
Fax 0 180 5/31 61 22
www.hewlett-
packard.de

Jenoptik
Göschwitzer Str. 36
07745 Jena
Tel. 0 36 41/67 61 15
Fax 0 36 41/67 61 82
www.jenoptik-camera.
com

Microtek
Berliner Str. 101
40880 Ratingen
Tel. 0 21 02/86 60
Fax 0 21 02/8 66 29
www.microtek.de

Minolta
Postfach 10 14 60
30835 Langenhagen
Tel. 05 11/7 40 40
Fax 05 11/74 10 50
www.minolta.de

Mustek
Hellersbergstr. 2 a
41460 Neuss
Tel. 0 21 31/1 62 60
Fax 0 21 31/10 38 30
www.mustek.de

Plustek
Gutenbergring 38
22848 Norderstedt
Tel. 0 40/52 30 30
Fax 0 40/52 30 35 00
www.plustek.de

Primax
Fritz-Peters-Str.
42–44 c
47447 Moers
Tel. 0 28 41/96 70 10
Fax 0 28 41/9 67 01 20
www.primax.nl

**Bildbearbeitungs-
software:**
Jasc:
MicroBasic
Bajuwarenring 21
82041 Unterhaching
Tel. 0 89/90 49 90 49
Fax 0 89/90 49 90 90
www.jasc.de

Micrografx
Edisonstr. 6
85716 Unter-
schleißheim
Tel. 0 89/32 17 32 90
Fax 0 89/32 17 32 99
www.micrografx.com/
germany/

Ulead
Daimlerstr. 10
41564 Kaarst
Tel. 0 21 31/5 12 58 50
Fax 0 21 31/5 12 58 60
www.ulead.de

ZOOMOBJEKTIVE

Seite 32–34

Canon
Postfach 12 61
47863 Willich
Tel. 0 21 54/49 50
Fax 0 21 54/49 54 99

Nikon
Postfach 30 07 63
40407 Düsseldorf
Tel. 02 11/9 41 40
Fax 02 11/9 41 43 11

Pentax
Postfach 54 01 69
22501 Hamburg
Tel. 0 40/56 19 20
Fax 0 40/56 74 23

Sigma
Postfach 20 03 48
63309 Rödermark
Tel. 0 60 74/86 51 60
Fax 0 60 74/8 65 16 77

Tamron
Postfach 71 08 55
50748 Köln
Tel. 02 21/9 70 32 50
Fax 02 21/9 70 32 54

Tokina: HaPa-Team
Postfach 20 01
85380 Eching
Tel. 089/37 99 57 30
Fax 089/3 19 32 22

AIWA
Postfach 29 07
50351 Hürth
Tel. 0 22 33/9 67 80
Fax 0 22 33/9 67 81 79
www.aiwa.de

Denon
An der Landwehr 19
41334 Nettetal
Tel. 0 21 57/1 20 80
Fax 0 21 57/12 08 10
www.denon.de

Grundig
Beuthener Str. 41–43
90471 Nürnberg
Tel. 0180/5 30 21 22
Fax 09 11/70 53 76
www.grundig.de

Onkyo: Jamo
Habichtstr. 41
22305 Hamburg
Tel. 0 40/69 21 00
Fax 0 40/69 21 03 99
www.onkyo.net,
jamospeakers.com

Philips
Postfach 10 14 20
20009 Hamburg
Tel. 0 40/2 85 20
Fax 0 40/28 52 12 12
www.philips.de

Pioneer
Postfach 12 37
47853 Willich
Tel. 0 21 54/91 30
Fax 0 21 54/42 96 70
www.pioneer.de

Sharp
Postfach 10 55 04
20038 Hamburg
Tel. 0 180 5/25 12 06
Fax 0180/5/25 12 07
www.sharp.de

Sony
Postfach 30 12 49
50782 Köln
Tel. 0 180 5/25 25 86
Fax 0 180 5/25 25 87
www.sony.de

Teac

Bahnstr. 12
65205 Wiesbaden
Tel. 06 11/7 15 80
Fax 06 11/7 15 83 93
www.teac.de

Technics: Panasonic
Postfach 54 04 69
22504 Hamburg
Tel. 0 40/8 54 90
Fax 0 40/85 49 25 00
www.technics.de

Yamaha
Postfach 14 53
25455 Rellingen
Tel. 0 41 01/30 90
Fax 0 41 01/30 93 05
www.yamaha-hifi.de

STROMANBIETER

ares Energie-direkt
Arosener Allee 76–78
13407 Berlin
Tel. 0 30/4 86 28 00
Fax 0 30/4 86 28 03 15
www.ares.de

best energy
Voltastr. 5
13355 Berlin
Tel. 0 30/2 21 61 21 00
Fax 0 30/2 21 61 25 01
www.bestenergy.de

DSA
Alsterufer 48
20354 Hamburg
Tel. 0 40/65 03 11 00
Fax 0 40/65 03 11 60
www.DeutscheStrom-
AG.de

Eon
Nymphenburgerstr. 39
80335 München
Tel. 0 800/2 03 04 08
Fax 0 89/12 54 38 42
www.eon-energie.com

**Greenpeace
Energy**
Norderstr. 99
20097 Hamburg
Tel. 0 40/2 80 57 90
Fax 0 40/28 05 79 99
www.greenpeace-
energy.de

**LichtBlick – die Zu-
kunft der Energie**
Glockengießerwall 26
20095 Hamburg
Tel. 01 80/2 66 06 60
Fax 0 40/32 55 02 55
www.LichtBlick.de

Naturstrom
Mindener Str. 12
40227 Düsseldorf
Tel. 02 11/77 90 00
Fax 02 11/77 90 01 19
www.naturstrom.de

RWE Plus
Kruppstr. 5
45128 Essen
Tel. 0 180/23 40 00
Fax 02 01/1 22 26 36
www.rwe.com

**Stadtwerke Flens-
burg**
Batteriestr. 48
24939 Flensburg
Tel. 04 61/4 87 44 44
Fax 04 61/4 87 17 94
www.stadtwerke-
flensburg.de

**unit energy strom-
vertrieb**
Ober-Eschbacher
Str. 109
61352 Bad Homburg
Tel. 0 180/1 22 29 99
Fax 0 61 72/18 97 98
www.unit-energy.de

Yello Strom

Taubenholtweg 1
51105 Köln
Tel. 0 800/1 90 00 19
Fax 02 21/2 61 21 41
www.yellostrom.de

SPEZIALSTAUB- SAUGER

Seite 55–60
Delphin: Proair
88260 Argenbühl-
Eglofs
Tel. 0 75 66/9 40 10
Fax 0 75 66/94 01 24
www.delphin-proair.
com

Dyson
Industriestr. 161
50999 Köln
Tel. 0 180/5 33 97 00
Fax 0 180/5 33 97 33
www.dyson.com

Filter-Queen
Perchstätten 14
35428 Langgöns
Tel. 0 64 03/7 02 50
Fax 0 64 03/70 25 70
www.filter-queen.de

Hitachi: NR Service-
u. Handelsges.
Langestr. 53–55
21640 Horneburg
Tel. 0 41 63/81 12 81
Fax 0 41 63/81 12 82

Hyla
Hornbergerstr. 49
70794 Filderstadt
Tel. 07 11/7 70 59 50
Fax 07 11/77 05 95 40

Kirby
Keltentring 1–3
82041 Oberhaching
Tel. 0 89/61 37 30
Fax 0 89/61 37 32 72

Polti
Mündelheimer
Weg 57 a
40472 Düsseldorf
Tel. 02 11/4 18 55 70
Fax 02 11/41 85 57 20
www.polti.it

Rainbow
Kurhausstr. 47
97688 Bad Kissingen
Tel. 09 71/7 85 20 78
Fax 09 71/7 85 26 38

FREMDENBÜRO- KEHRSBÜROS

Seite 70–73
Argentinien
Argentinische
Botschaft
Tourismus-Abteilung
Adenauerallee 50–52
53113 Bonn
Tel. 02 28/22 80 10
Fax 02 28/2 28 01 30
turismo@argentinische-
botschaft.de

Australien
Australian Tourist
Commission
Neue Mainzer Str. 22
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/2 74 00 60
Fax 0 69/27 40 06 40
www.australia.com

Bahamas
Bahamas Tourist Office
Leipziger Str. 67 d
60487 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/9 70 83 40
Fax 0 69/97 08 34 34
btotfrank@bahamas.
com

Bahamas
Bahamas Tourist Office
Leipziger Str. 67 d
60487 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/9 70 83 40
Fax 0 69/97 08 34 34
btotfrank@bahamas.
com

Bahamas
Bahamas Tourist Office
Leipziger Str. 67 d
60487 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/9 70 83 40
Fax 0 69/97 08 34 34
btotfrank@bahamas.
com

Bolivien

Botschaft von Bolivien
Wirtschaftsabteilung
Wichmannstr. 6
10787 Berlin
embolberlin@t-online.
de
www.bolivia.de

Chile
Generalkonsulat von
Chile
Wirtschaftsabteilung –
Pro Chile
Kleine Reichenstr. 1/IV
20457 Hamburg
Fax 0 40/32 69 57
www.chileinfo.de

China
Fremdenverkehrsamt
der VR China
Ilkenhansstr. 6
60433 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/52 01 35
Fax 0 69/52 84 90
info@fac.de
www.fac.de

**Dominikanische
Republik**
Fremdenverkehrsamt
der Dominikanischen
Republik
Hochstr. 17
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/91 39 78 79
Fax 0 69/28 34 30
domtur@aol.com

Florida
Visit Florida
Schillerstr. 10
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/1 31 07 31
Fax 0 69/1 31 06 47
www.flausa.com

Guatemala
Verkehrsbüro
Guatemala
Am Burghof 11
66625 Nohfelden
Tel. 0 68 52/90 05 88
Fax 0 68 52/90 05 55

Indien
Indisches Fremden-
verkehrsamt
Baseler Str. 48
60329 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/2 42 94 90
Fax 069/24 29 49 77
info@
india-tourism.com
www.india-
tourism.com

Jamaika
Jamaica Tourist Board
Postfach 90 04 37
60444 Frankfurt/Main
Tel. 0 61 84/99 00 44
Fax 0 61 84/99 00 46
jtbgermany@
t-online.de
www.jamaicatavel.
com

Japan
Japanische Fremden-
verkehrszentrale
Kaiserstr. 11
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/2 03 53
Fax 0 69/28 42 81
fra@jnto.de
www.jnto.go.jp

Japan
Japanische Fremden-
verkehrszentrale
Kaiserstr. 11
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/2 03 53
Fax 0 69/28 42 81
fra@jnto.de
www.jnto.go.jp

Japan
Japanische Fremden-
verkehrszentrale
Kaiserstr. 11
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/2 03 53
Fax 0 69/28 42 81
fra@jnto.de
www.jnto.go.jp

Japan
Japanische Fremden-
verkehrszentrale
Kaiserstr. 11
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/2 03 53
Fax 0 69/28 42 81
fra@jnto.de
www.jnto.go.jp

Japan
Japanische Fremden-
verkehrszentrale
Kaiserstr. 11
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/2 03 53
Fax 0 69/28 42 81
fra@jnto.de
www.jnto.go.jp

Japan
Japanische Fremden-
verkehrszentrale
Kaiserstr. 11
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/2 03 53
Fax 0 69/28 42 81
fra@jnto.de
www.jnto.go.jp

Kalifornien

Verkehrsbüro Kalifornien
c/o Touristik-
dienst Truber
Schwarzwaldstr. 13
63811 Stockstadt
Tel. 0 60 27/40 11 08
www.visitcalifornia.
com

Kanada
Canadian Tourism
Commission c/o Lange
Touristik-Dienst
Postfach 20 02 47
63469 Maintal
Tel. 0180 5/52 62 32
Fax 0 61 81/49 75 58
canada-info@
t-online.de
www.travelcanada.ca

Korea
Korea National
Tourism Organisation
Baseler Str. 48
60329 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/23 32 26
Fax 0 69/25 35 19
kntoff@euko.de
www.koreatour.de

Kuba
Cubanisches Fremden-
verkehrsamt
An der Hauptwache 7
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/28 83 22
Fax 0 69/29 66 64
Info@cubainfo.de
www.cubainfo.de

Malaysia
Malaysia Tourism
Promotion Board
Roßmarkt 11
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/28 37 82
Fax 0 69/13 37 91 21
info@tourism-
malaysia.de
www.tourism-
malaysia.de

Malediven
Fremdenverkehrsamt
der Malediven
Münchener Str. 48
60329 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/27 04 40 22
Fax 0 69/27 04 44 22
maldivesinfo.ffm@t-on-
line.de
www.visitmaldives.
com/german/general/
introduction.html

Mauritius
Mauritius Infobüro
Postfach 18 02 70
60083 Frankfurt/Main
Tel. 0 700/
6 28 74 84 87
Fax 0 69/92 18 74 31
mauritius@gchsf.de
www.mauritius.net

Mexiko
Staatliches Mexikani-
sches Verkehrsamt
Tanusanlage 21
60325 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/25 34 13
Fax 0 69/25 37 55
mexiconline@
compuserve.com
www.mexiko-reise-
tipps.de

Namibia
Namibia Tourism
Schillerstr. 42–44
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/1 33 73 60
Fax 0 69/13 37 36 15
info@namibia-
tourism.com
www.namibia-
tourism.com

Namibia
Namibia Tourism
Schillerstr. 42–44
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/1 33 73 60
Fax 0 69/13 37 36 15
info@namibia-
tourism.com
www.namibia-
tourism.com

Namibia
Namibia Tourism
Schillerstr. 42–44
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/1 33 73 60
Fax 0 69/13 37 36 15
info@namibia-
tourism.com
www.namibia-
tourism.com

Namibia
Namibia Tourism
Schillerstr. 42–44
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/1 33 73 60
Fax 0 69/13 37 36 15
info@namibia-
tourism.com
www.namibia-
tourism.com

Namibia
Namibia Tourism
Schillerstr. 42–44
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/1 33 73 60
Fax 0 69/13 37 36 15
info@namibia-
tourism.com
www.namibia-
tourism.com

Namibia
Namibia Tourism
Schillerstr. 42–44
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/1 33 73 60
Fax 0 69/13 37 36 15
info@namibia-
tourism.com
www.namibia-
tourism.com

Namibia
Namibia Tourism
Schillerstr. 42–44
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/1 33 73 60
Fax 0 69/13 37 36 15
info@namibia-
tourism.com
www.namibia-
tourism.com

Neuseeland

Tourism New Zealand
Roßmarkt 11
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/9 71 21 10
Fax 0 69/97 12 11 13
info@newzealand.de
www.purenz.com

Peru
Generalkonsulat von
Peru
Abteilung Touristik
Roßmarkt 14
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/133 09 26
Fax 0 69/29 57 40
www.peruonline.net

Philippinen
Philippine Department of
Tourism
Kaiserhofstr. 7
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/2 08 93
Fax 0 69/28 51 27
philtdotfra@t-online.
de

Singapur
Singapore Tourism
Board
Hochstr. 35–37
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/9 20 77 00
Fax 0 69/2 97 89 22
info@stb-germany.de
www.newasia-singa-
pore.com

Sri Lanka
Ceylonisches Fremden-
verkehrsamt
Allerheiligentor 2–4
60311 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/28 82 16
Fax 0 69/28 83 71
CTBFRA@t-online.de
www.destination-
asien.de/srilanka/index.
htm

Südafrika
SATOUR South African
Tourism
An der Haupt-
wache 11
60313 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/9 29 12 9